

Aktuelle und zukünftige Herausforderungen für Europa und die Europäische Union

Seminar des Gustav-Stresemann-Institut e.V. für Jugendliche in inhaltlicher Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Veranstaltung ist im GSI-Halbjahresprogramm ausgeschrieben und veröffentlicht unter www.gsi-bonn.de.

05.07. - 07.07.2019 in **Bonn**

Unterbringung: Gustav-Stresemann-Institut e.V., Langer Grabenweg 68, 53175 Bonn

Ziel des Seminars:

- Vermittlung von historischen und politischen Kenntnissen über Europa und die EU
- Erkenntnisgewinn zur weiteren Beschäftigung mit europäischen Themen
- Vermittlung von Kenntnissen hinsichtlich europäischer Institutionen und europäischer Regionalpolitiken
- Migration begreifen lernen als dauerhaften Prozess gesellschaftlicher Entwicklung
- Sensibilisierung der Teilnehmenden für europäische Themen und Zusammenhänge

Programm

Seminar 5 / 11 / 19

Freitag, 05. Juli 2019

- | | |
|------------------------|---|
| bis 14.30 Uhr | Anreise der Teilnehmenden und Check-In |
| 14.45-15.00 Uhr | Anmeldung und Registrierung
(inkl. Begrüßungskaffee) |
| 15.30-16.15 Uhr
(1) | Die EU – was ich weiß und noch wissen möchte
Begrüßung der Teilnehmenden und Einstieg in das Programm mit Erwartungsabfrage und Erfahrungsaustausch in Kleingruppen mit anschließender Vorstellung der Ergebnisse im Plenum (Europaquiz zu 4 verschiedenen Themen)
<i>Prof. Dr. von Ameln, Brüssel</i> |
| 16.15-17.00 Uhr
(1) | „Die EU bei mir Zuhause“
Vorstellung der EU-Aktionen und Projekte der Landeszentrale für politische Bildung im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
<i>Carmen Teixeira, Düsseldorf</i> |
| 17.00-18.30 Uhr
(2) | „Facts & figures“ über die EU
Vortrag mit anschließender Diskussion im Plenum über allgemeine Informationen zur EU
<i>Prof. Dr. von Ameln</i> |
| 18.30-19.30 Uhr | Abendessen im GSI |
| 20.00-21.00 Uhr
(1) | Nachbereitung der Ergebnisse des Tages
<i>Prof. Dr. von Ameln</i> |

Samstag, 06. Juli 2019

- 09.00-12.00 Uhr **Europas Institutionen – Teil 1: Die Europäische Kommission**
(4) Europa-Punkt-Bonn – Regionalvertretung der Europäischen Kommission in Bonn
Informationstermin zur Vertretung und Bedeutung der Europäischen Kommission
auf nationaler Ebene im GSI
Andreas Christ, Bonn
- 12.30-13.30 Uhr Mittagessen im GSI
- 13.30-15.00 Uhr **Europas Institutionen – Teil 2: Das Europäische Parlament** **Europas Institutionen – Teil 2: Der Rat der Europäischen Union und der Europäische Rat**
(2) Erarbeitung der Funktionsweise und Zusammensetzung des Europäischen Parlaments sowie der Ergebnisse der Europawahl 2019 in 2 Kleingruppen
Erarbeitung der Funktionsweise und Zusammensetzung des Rates der Europäischen Union sowie des Europäischen Rates in je einer Kleingruppe
- 15.00-15.30 Uhr Kaffeepause
- 15.30-17.00 Uhr **Europas Institutionen – Teil 3**
(2) Präsentation der Arbeitsgruppenergebnisse im Plenum und Zusammenführung der verschiedenen Themen
Prof. Dr. von Ameln
- 18.00-19.30 Uhr Abendessen im GSI
- 19.30-20.15 Uhr **Nachbereitung der Ergebnisse des Tages**
(1) *Prof. Dr. von Ameln*

Sonntag, 07. Juli 2019

- 09.00-10.30 Uhr **#EUANDME – Teil 1**
(2) Kleingruppenarbeit zu dem Thema „Öffentlichkeitsarbeit der EU“
Recherche zu dem Projekt #EUANDME und anschließende Erarbeitung der Frage „Wie würden wir die EU nach außen vorstellen?“ mit kreativen Beispielen
Prof. Dr. von Ameln
- 10.30-11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.00-12.30 Uhr **#EUANDME – Teil 2**
(2) Kreative Vorstellung der Ergebnisse aus der vorigen Seminareinheit im Plenum
Prof. Dr. von Ameln
- 12.30-13.30 Uhr Mittagessen im GSI
- 13.30-15.00 Uhr **Seminarauswertung und Abschlussdiskussion**
(2) *Prof. Dr. von Ameln*

Tagungsinformationen

Seminarleitung: Prof. Dr. von Ameln, Brüssel
Gustav-Stresemann-Institut e.V. (GSI), Langer Grabenweg 68, 53175 Bonn
Tel.: (+49) 0228 / 8107-173, j.riECK@gsi-bonn.de

Sekretariat: Jennifer Hoppenstock, GSI
Tel.: (+49) 0228 / 8107 171, j.hoppenstock@gsi-bonn.de

- Teilnahme-
bedingungen: Es wird ein Teilnahmebeitrag in Höhe von **110 € p.P.** erhoben. Dieser schließt Fahrtkosten, Programmkosten, Unterkunft und Verpflegung mit ein. Der Beitrag ist unabhängig von beanspruchten Leistungen und deckt mind. zu 2/3 die pädagogischen Kosten der Veranstaltung. Der Rest dient der institutionellen Sicherung der Grundkosten des Instituts. Für nicht beanspruchte Leistungen erfolgt keine Rückerstattung.
- Stand: 19.06.2019/jr, Änderungen sind möglich.